## ITTWOCH, 28. FEBRUAR 2024

## JAR-Schule benötigt neue Fenster

**Gemeinderat:** Austausch kostet rund 500.000 Euro

KLEINWALLSTADT. Dringenden Sanierungsmaßnahmen an der Südfassade des Westbaus der Josef-Anton-Rohe-Schule hat der Kleinwallstädter Gemeinderat in seiner jüngsten nichtöffentlichen Sitzung Vorrang vor dem Neubau der Mensa mit Betreuungsräumen für die Offene Ganztagsschule eingeräumt. Dies teilte Bürgermeister Thomas Köhler in der Sitzung am Montag mit. Die Gesamtkosten sind mit 495.000 Euro verstehlert.

anschlagt. Untersuchungen Ende Genaue so Köhler 2023 hätten gezeigt, dass die dortigen Fenstern gravie rende Mängel haben und Hand-lungsbedarf besteht. Verankerunlungsbedarf besteht. seien locker, Scharniere gebrochen. Fachfirmen könnten das Problem nicht lösen, weitere pro-Problem nicht lösen, weitere pro-visorische Reparaturen seien aus Sicherheitsgründen nicht mehr vertretbar. Geplant sei daher nun, neue dreigliedrige Fenster einzubauen, die links und rechts nach innen geöffnet werden können. Nur die Mitte ist mit einem Drehverschluss versehen. Ach könnte man die Fenster mit einer Son-

man die Fenster mit einer Sonnenschutzverglasung ausstatten.
Mit der Planung der Maßnahme und der weiteren Projektbetreuung wurde das Architekturbüro Trenner aus Kleinwallstadt beauftragt. Die Sanierung soll in den Sommerferien vorgenommen werden. Von der Regierung von Unterfranken ist inzwischen die förderrechtliche Unbedenklichkeitserklärung eingetroffen, wodurch ein vorzeitigen Maßnahme-

## Norbert Schüssler

beginn möglich ist.

**Verabschiedet KLEINWALLSTADT.** Bauamtsleiter der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Norbert Schüssler wurde in



Norbert Schüssler.

s Kleinwallstädter
Gemeinderats
am Montag in
den Ruhestand
verabschiedet.
Bürgermeister
Thomas Köhler
würdigte dessen
Verdienste in
über 30 Berufsjahren. Schüssler
habe unzählige

nev

Foto: Christel Ney Bauprojekte in Hausen und in Kleinwallstadt betreut. »Sein Markenzeichen waren aufgrund seiner Außentermine die Gummistiefel, das Nivelliergerät und der Sicherheitshelm«, beschrieb ihn Köhler. und danke ihm im Namen von VG und Gemeinderat für das vertrauensvolle Miteinander.